

## Neustrukturierung des sim cargo Netzwerkes in Deutschland: Zielnetz 2024

**sim cargo setzt eine umfassende Neustrukturierung des innerdeutschen Netzwerkdesign in die Tat um. Zu den wichtigsten Änderungen gehört die Reduzierung der Transshipment-Points (kurz: TSP) und die Aufnahme eines Nord- und Süd-Hubs.**

Sinzig. Mit Start zum 01.04.2024 führt sim cargo das Stückgutnetzwerk mit einem Zentral-Hub am eigenen Standort in Homberg/Efze, einem Nord-Hub, betrieben durch den Systempartner Meyer Jumbo GmbH & Co. KG, (Porta Westfalica), einem Süd-Hub, betrieben durch den Systempartner Walter Eckhardt GmbH (Korntal-Münchingen) und neun ebenfalls durch in Deutschland agierende Systempartner betriebene TSP. Die Umschlagspunkte in Deutschland werden im europäischen Netz der sim cargo ergänzt um Transshipment-Points in den Ländern Österreich, Spanien und den Niederlanden. Die Stückgutkooperation reduziert damit die Anzahl der deutschlandweiten Umschlagspunkte von vormals bis zu 20 auf insgesamt zwölf Stück.

„Erklärtes Ziel ist es, die Auslastung der Verkehre zu erhöhen und damit kürzere Laufzeiten und bessere Qualität für unsere Partner zu erreichen. Höhere Auslastung und Qualität wirken sich positiv auf die Frachtkosten aus, was sich wiederum in attraktiven Produktionskosten für unsere Systempartner niederschlägt“, erklärt Paul Walter, Geschäftsführer von sim cargo.

### Umstellung bringt viele operative Vorteile

Durch die Reduzierung der notwendigen Verkehrsverbindungen innerhalb des Netzwerkes wird die Auslastung der Verkehre erheblich gesteigert. Die Häufigkeit an Umschlagsvorgängen, bezogen auf den Verlauf der einzelnen Sendung, nimmt ab.

Geschäftsführer Alexander Bauz-Medicke ergänzt: „Wir gewinnen nicht nur monetäre Vorteile durch die Neustrukturierung. Auch die Qualität und Laufzeiten werden sich durch die Reduzierung der Umschläge weiter verbessern. Gleichzeitig erweitern wir durch das Angebot der neuen Regionalhubstrukturen unser Leistungsportfolio und bieten den Systempartnern zusätzliche, sehr wettbewerbsfähige Services.“

### Ansprechpartner für Medienvertreter

Niklas Thiebes, Tel.: +49 (0) 2642 / 99 37 - 510, E-Mail: N.Thiebes@simcargo.eu

### Über sim cargo

Die sim cargo GmbH, ein pan-europäisches Stückgutnetzwerk mit Hub-Struktur und dezentralen Knotenpunkten (TSP), nahm ihre operative Tätigkeit am 01.01.2020 auf. Seit dem bietet sim cargo über 260 mittelständischen Systempartnern seine logistischen und digitalen Dienste an. Standort der Systemzentrale ist in Sinzig und in Homberg (Efze). Als Geschäftsführer sind Alexander Bauz-Medicke und Paul Walter tätig. Derzeitig sind für das Unternehmen und Schwesterfirmen rund 150 Mitarbeiter\*innen beschäftigt. Der Jahresumsatz im Jahr 2022 betrug 109.117 TEUR.